

# Unsere Damen

## Trainerwechsel bei beiden Frauenmannschaften

Durch den Abbruch der Saison 19/20 konnten beide Frauenmannschaften in ihren Ligen verbleiben. (LandesLiga/Kreisliga A) Bei den Frauen 1 haben die Verantwortlichen nach Beendigung der Winterpause den Entschluss gefasst, mit Karl Heinz Sandkühle als Trainer den Vertrag für die kommende Saison nicht zu verlängern. Das gute Trainer für einen Frauen Landesligisten nicht wie Sand am Meer zu bekommen sind, war klar. Es wurde nach Lösungen gesucht und wir wollten neue Wege gehen. Mit Jacqueline Eckelmann, die im Vorfeld bekannt gegeben hatte ihre aktive Laufbahn beenden zu wollen, konnte man sich auf einen Trainerposten für den Landesligisten einigen. Als Trainerpartner fungiert der erfahrene Dirk van Koetsveld. Dirk ist im Verein bekannt und hat in Wessum als Frauentrainer Erfolge feiern können.



Das neue 1. Frauen-Trainerduo mit Dirk van Koetsfeld (li.) und Jaqueline Eckelmann (re.) hat sich den Landesligaerhalt als Saisonziel auf die Fahne geschrieben. Nicht nur Seniorenobmann Harry de Wagt (mi.) hofft dabei natürlich auf ein gutes Gelingen.

## Wie bei der Frauen 1 stand auch bei der Frauen 2 ein Trainerwechsel an.

Bea Aranjo und Steffi de Wagt hatten von sich aus erklärt, ihre Trainerposten für die neue Saison nicht fortsetzen zu wollen.

Nach langem Suchen konnte mit Gorden Hoff ein Nachfolger gefunden werden. Steffi de Wagt fungiert aus der zweiten Reihe und unterstützt Gorden bei seiner Trainerarbeit.

Für beide Trainer-Teams besteht als oberste Priorität, dass die aus der Jugend kommenden Spielerinnen in die Mannschaft eingegliedert werden, so dass diese ein fester Bestandteil der Frauen-Abteilung werden.



Gorden Hoff im Gespräch mit Kollege Jürgen Klopp vom FC Liverpool





# FREIMANN

- Heizung
- Lüftung
- Gas – Wasser
- Installationen
- Altbausanierung
- Solar

Borgwardstraße 7  
48599 Gronau  
Tel. (0 25 62) 43 01  
Fax (0 25 62) 2 03 11  
info@freimann-gronau.de  
www.freimann-gronau.de



*Ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr  
wünscht Ihnen*

*Ihr Partner für  
Individuelles Wohnen!*

**TS BAU**  
GmbH

*...seit über 20 Jahren*

Benzstraße 5  
D-48599 Gronau  
www.tsbau-gronau.de

Telefon: 0 25 62-81 97 66  
Telefax: 0 25 62-81 97 67  
info@tsbau-gronau.de

• Schlüsselfertiges Bauen • Rohbauten



## Hubertus-Apotheke

Apotheker Jörn Drost e.K.

*Ein frohes und besinnliches  
Weihnachtsfest sowie  
Gesundheit, Glück und  
Erfolg für das kommende Jahr.*



August-Hahn-Str.85 · 48599 Gronau · Telefon +49 (0) 25 62 -38 19 · www.hubertus-apotheke-gronau.de

Die Fortuna Gronau verfügt aktuell über ein großes Reservoir an talentierten Spielern in den 4 Seniorenteams. Einige Spieler aus dem U21-Bereich sorgen aktuell für große Hoffnungen im Sportpark. Die Blauschwarzen wollen sich nach ihrer Förderarbeit aus der guten Nachwuchsarbeit treu bleiben und die Youngster behutsam bei den Senioren aufbauen. So ist dort mittelfristig das Ziel der 4 Teams, wie aktuell bei den 3. Senioren von Coach Markus Suntrup, eine Perspektive auch nach einer höheren Liga haben. Schließlich soll sich dort nach dem Fortunen-Verständnis die Nachwuchsförderung bei den Senioren am Ende so richtig auszahlen. „Wenn die Jungs weiter so mitziehen, könnte die jetzige Generation ein gutes Gerüst für die nächsten Jahre bilden“, ist sich 1. Senioren Coach Orhan Boga sicher und stößt damit ins gleiche Horn. Der Weg ist das Ziel, gibt der Fortunen-Vorstand diese Richtung vor und hat damit auch die überwältigende Zustimmung der Mitglieder hinter sich. Auch wenn es bei den 1. Senioren sportlich aktuell eher bescheiden läuft, aber die Truppe gelobt bekanntlich Besserung und ist positiv, wie schon der gute Zusammenhalt der Mannschaft. Die Entwicklung vom Talent zum Stammspieler ist weiter nun einmal zeitlich nie genau vorhersehbar, sind sich alle Beteiligten einig und hoffen auch durch diese Geduld auf den zukünftigen sportlichen Erfolg.



Als die Zeiten noch Corona frei waren, stellten sich die Talente der 1. Senioren zum Gruppenfoto. Mit Christoph Dinkelborg, Florian Temjanovski, Moritz Terbeck, Patrick Werges (oben von links nach rechts) und Pascal Gassner, Hatem Piso, und Yassin Sahin (unt. Reihe von links nach rechts) spielen aktuell die größten Hoffnungsträger der Fortuna Gronau für die Zukunft.

ausgeschöpft. Yassin Sahin: Der Rechtsverteidiger ist sehr schnell und intelligent. Nach seinem Fußbruch hoffen die Verantwortlichen aktuell, dass er nach der „Corona-Pause“ so zurück kommt wie er aufgehört hat.

Bei den 1. Senioren wird aktuell gleich von 7 Nachwuchstalenteden berichtet. Wir stellen hier die Talente der 1. Senioren deshalb einmal einzeln vor:

**Pascal Gassner:** Der Linksverteidiger ist sehr Zweikampfstark und ehrgeizig und hat eine Top-Motivierte Einstellung. Er hat sich sichtbar von Jahr zu Jahr gesteigert.

**Moritz Terbeck:** Der Mittelfeldspieler hat direkt den Sprung aus der Jugend in die Stammelf geschafft, weil er in jeder Situation vorne weg marschiert. Er könnte irgendwann „Der“ absolute Führungsspieler von Fortuna Gronau werden. Seine Durchschlagskraft bringt jedes gegnerische Team in Schwierigkeiten. Laut Aussagen seiner Trainer ist er ein absolutes „Laufmonster und Arbeitstier“.

**Patrick Werges:** Der Mittelfeldspieler hat sich über die 2. Mannschaft in die 1. Senioren gearbeitet und ist geprägt durch Ehrgeiz und viel Willen. So könnte Werges in Zukunft das Mittelfeld mit Terbeck abdecken, sind die Verantwortlichen überzeugt. Sowohl er als auch Terbeck sind weiter gute „Box-to-Box-Spieler“.

**Florian Temjanovski:** Der Stürmer hat sich auch sofort ins Team gespielt durch seinen Willen und Leidenschaft. Temjanovski stellt sich komplett im Dienst der Mannschaft und mausert sich gerade auch zu einem absoluten Torjäger.

**Chris Dinkelborg:** Der Außenstürmer ist sehr schnell und hat einen sehr guten Schuss. Wenn er einmal ins Rollen kommt, hält ihn keiner auf. Er ist ein Spieler mit noch viel Perspektive.

**Hatem Piso:** Der Mittelfeldspieler ist laut Ansicht seiner Trainer einer der besten Spieler in der A-Liga. Er möchte immer den Ball haben, geht in jeden Zweikampf und verteilt die Bälle sehr gut. Für Coach Orhan Boga ist sein Potential noch lange nicht

Das Spieler-Trainerteam der 2. Mannschaft mit Steven Wobbe, Luca Hörst und Kai Feldhaus sehen in der aktuellen, noch jungen Saison eigentlich ihr gesamtes Team als Star. Die Truppe hat in taktischer Hinsicht viel gearbeitet und das Trainerteam sieht von Woche zu Woche Fortschritte im Training, besonders am Sonntag bei den Partien. Nicht umsonst ist diese Mannschaft bis auf die unglückliche Derbyniederlage bislang ungeschlagen. „Wir sind eine unheimlich junge Truppe mit guten erfahrenen Leuten. Zudem arbeitet das Trainerteam sensationell, denn jeder bringt seine Stärken ein. Deshalb fällt es uns aktuell sehr schwer aus dieser Truppe Jungs hervor zu heben,“ war weiter auch der Kommentar der Verantwortlichen zum Talent-Thema dort. Allerdings die 2-jüngsten Nachwuchsspieler sollen dort doch nicht unerwähnt bleiben.



Im grünen Torwarttrikot ist Torwart Marius Conrads derzeit gut in Form. Im dunkelblauen Trikot ist Janik Fürtjes bei den 2. Senioren eine feste Größe und ebenfalls nicht wegzudenken.

Mit Janik Fürtjes und Marius Conrads hat die Reserve zwei starke Spieler aus der A-Jugend hinzubekommen. Marius Conrads ist dabei aktuell die klare Nummer 1 im Tor und ein sehr sicherer Rückhalt. Auch dank ihm stellt das Team aktuell die zweitbeste Hintermannschaft. Er strahlt eine große Ruhe aus und ist nebenbei ein guter mitspielender Torwart. Dies kommt der Ausrichtung vom Team sehr entgegen, war zu hören.

Mit Janik Fürtjes haben die 2. Senioren laut Aussage der Verantwortlichen einen der besten Außenverteidiger der B-Liga in ihren Reihen. „Janiks Stärken sind seine enorme Geschwindigkeit und Zweikampfstärke. Er versucht sich in jeden Angriff mit einzubeziehen und setzt unsere Vorgaben zu 100 Prozent um,“ ist Coach Luca Hörst geradezu überschwänglich begeistert.

„Die beiden Spieler sind aus der Jugend hochgekommen und machen ihren Job bei uns seit Minute Eins an so, als hätten sie ewig dazu gehört. Generell ist die Truppe ein unheimlich verschworener Haufen, der selbst in der Quarantänezeit einen „Online-Mannschaftsabend“ veranstaltet hat,“ ist Coach Hörst weiter begeistert von seiner Truppe.